



Wir bieten unseren Kunden nicht nur ein System an, sondern wir beraten sie bei Anwendungsmöglichkeiten, bei der Gestaltung der Arbeitsprozesse und bei der Systemimplementierung.

Individuelle Schulungsprogramme und die Begleitung von eventuell erforderlichen Organisationsveränderungsprozessen runden unser Angebot ab.

DI Wolfgang J. Haag – Geschäftsführender Gesellschafter der **MANAGEMENT PARTNERS GRUPPE**



MANAGEMENT PARTNERS
unternehmensberatung gmbh
 wiennerstrasse 253, A-8051 graz, postfach 11
 tel.: +43 (0) 316 / 67 67 99, fax: +43 (0) 316 / 67 67 99 - 4
 office@management-partners.at
 www.management-partners.at

in Zusammenarbeit mit



in zweifelhafte Fällen entscheidet man sich für das richtige karl kraus

DIE INNOVATION

Das bio-psycho-soziale Modell.

Betrachtungsgegenstand der Planungs- und Dokumentationsstruktur von **ICOsyst** ist das soziale System, das psychische System und das biologische System. Diese ganzheitliche Betrachtung führt zu gutem Verständnis von Gesundheit, Krankheit und Behinderung – einem mehrdimensionalen Geschehen mit wechselseitigen Beeinflussungen.

Die ganzheitliche Sicht.

Die Klienten werden, gemeinsam mit ihren Bezugspersonen aus Familie und/oder sozialem Umfeld in Ihrer Lebenssituation als komplexe, einzigartige Gesamtheit gesehen, und nicht auf einzelne Fakten (z.B. Diagnosen und Zustände) reduziert, für die es Lösungen zu finden gilt.

Die strukturübergreifende Betrachtung.

Die gemeinsame Struktur und Sprache in allen Dokumentationsbausteinen sichert eine strukturübergreifende, bedürfnisorientierte Sichtweise der KlientInnen und ermöglicht den einzelnen Fachbereichen, ein gemeinsames Bild des Menschen zu entwickeln.

Der dialogorientierte Arbeitsprozess.

Die klientenorientierten Prozesse sind so aufgebaut, dass vom System dialogorientierte Prozesse angeboten werden. Unterstützungen für die Arbeit mit KlientInnen im nonverbalen Bereich werden angeboten.

Die duale Arbeitsweise.

Nicht immer wird eine volle Durchdringung durch computerunterstütztes Arbeiten gewünscht oder kurzfristig erreichbar sein. **ICOsyst** bietet die Möglichkeit von Hybridformularen – Planung im System, Quittierung der Durchführung manuell am Hybridformular. Über das Dokumentenmanagement sind diese im System jederzeit verfügbar.

Das internationale System.

Übergreifende Analysen bedingen eine eindeutige, allgemein akzeptierte Systematik für alle Dokumentationsebenen. **ICOsyst** orientiert sich dabei an der von der WHO veröffentlichten „Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit“ (ICF).

Die Individualisierung.

Ein strukturübergreifendes gemeinsames System bedeutet nicht notwendigerweise, dass einzelne Fachbereiche ihre eigene spezifische Sprache aufgeben müssen. **ICOsyst** führt die Bereiche zusammen.

Die Optimierung der Arbeitprozesse.

Die gemeinsame Datenstruktur von **ICOsyst** fördert die enge Zusammenarbeit der Fachbereiche und der Verwaltung und unterstützt somit die qualitativ hochwertige Arbeit und die wirtschaftliche Optimierung gleichermaßen.

Die Zielorientierung und Evaluation.

Die vom System unterstützte logische Abfolge von Ressourcenpotentialerhebung – Zielplanung – Maßnahmenplanung – Leistungserbringung – Dokumentation – Evaluation stellt die optimale klientenorientierte Leistungserbringung sicher. Ebenso wird dadurch ein effizientes Controlling der Leistungserbringung ermöglicht und ein Prozess der laufenden Verbesserung unterstützt.

ICOsyst

by MANAGEMENT PARTNERS

Die ICF-basierte Dokumentation

das system

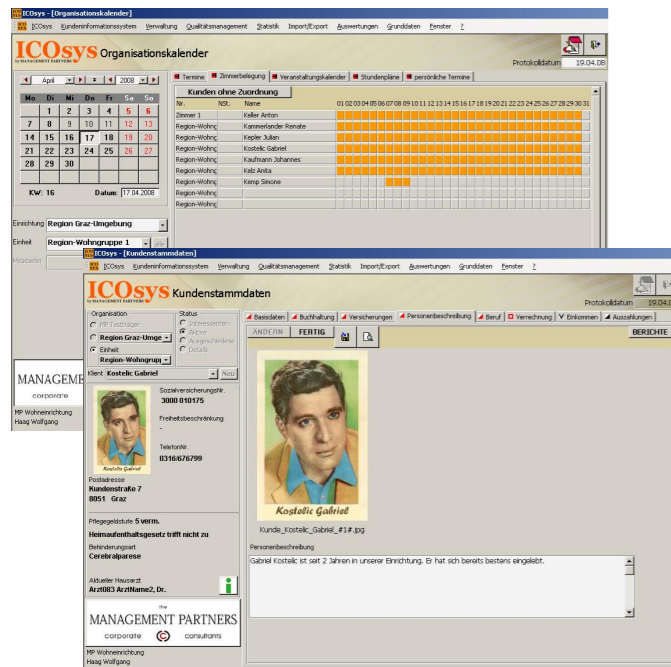
stationär - ambulant - mobil
 www.icosyst.at



DIE OBERFLÄCHE

Die **ICOsys** Programmoberfläche orientiert sich an bekannten Datenbank-Anwendungen. Einzelne Programmbereiche und allgemeine Programmfunktionen werden über eine Standardmenüleiste aufgerufen.

Die Navigation innerhalb des Programms entspricht Standard Windowsanwendungen.



DIE NETZWERKFÄHIGKEIT

ICOsys ist ein als Standardsoftware-Programm realisiertes Client-Server-System und somit voll netzwerkfähig.

ICOsys kann auch über WAN oder Internet mittels Hilfsprogrammen wie Citrix, Terminalserver oder PC-Anywhere betrieben werden.

DIE DATENHALTUNG

Ausnahmslos alle Daten werden zentral auf einem Server gespeichert.

Erfasste Daten (Stammdaten, Bewegungsdaten, systemspezifische Daten) werden in einer relationalen Datenbank gespeichert. Daten des eingebauten Dokumentenmanagementsystems (z.B. Textdokumente, Drucksorten, Bilder) werden wahlweise in der Datenbank oder im Dateisystem am Fileserver gespeichert.

Die Datensicherung obliegt der kundenseitigen EDV-Abteilung – kann jedoch auf Wunsch von **MANAGEMENT PARTNERS** übernommen werden.

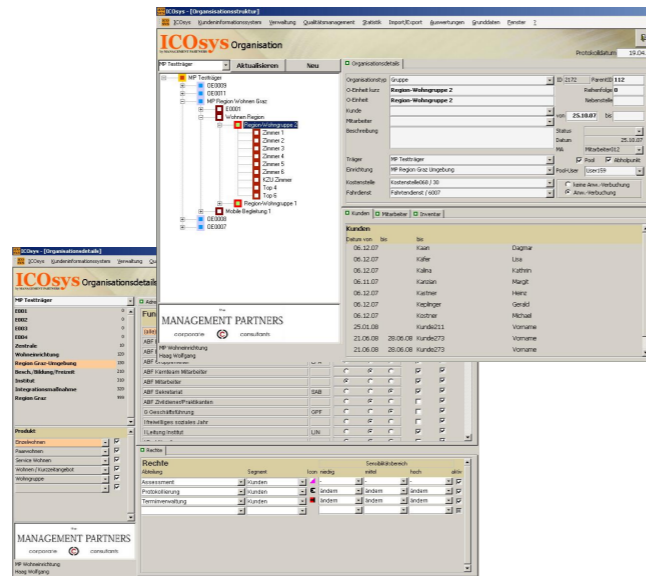
DIE BERECHTIGUNGEN

Der Zugang zum Programm **ICOsys** ist nur für dazu berechtigte Benutzer möglich. Jede MitarbeiterIn besitzt einen eigenen Benutzernamen und ein Passwort. Der **ICOsys** -Benutzer ist dabei bewusst vom Betriebssystem-Benutzer getrennt damit ein rascher Benutzerwechsel auf einem allgemeinen Arbeitsplatz (Stations-PC) erfolgen kann. Die MitarbeiterIn erhält aufgrund ihrer Funktionen und ihrer Organisationszugehörigkeit die individuellen Zugriffsberechtigungen.

Bei jeder Buchung bzw. Datenänderungen werden automatisch die jeweiligen Benutzdaten am geänderten Datensatz hinterlegt.

DIE SCHNITTSTELLEN

ICOsys enthält Schnittstellen mit denen Sie in der Lage sind, alle wichtigen Stamm- und Bewegungsdaten in externe Programme wie zum Beispiel Buchhaltungs-, Zeiterfassungs- oder Lohnverrechnungssysteme zu übernehmen.



Ich schätze an der Firma Management Partners besonders, dass sie den Blick auf die Organisation und ihre Abläufe mit einem flexiblen und umfassenden Dokumentationsprogramm verbindet.

Dr. Heinz Mairhofer
Geschäftsführer Regionale Projekte, Pädagogischer Leiter
::|a s i s t a|:: Soziale Dienste GmbH

DIE MOBILE LÖSUNG

Für AußendienstmitarbeiterInnen (mobile Betreuung) steht die Möglichkeit der mobilen Datenerfassung über Smartphones oder PDAs zur Verfügung.

Dabei ist kein ständiger Netzwerkzugang nötig, wodurch die mobile Datenerfassung auch in Gegenden ohne Netzabdeckung funktioniert. Sobald das Gerät wieder eine Netzwerkverbindung hat, werden die Daten automatisch mit dem **ICOsys**-Server synchronisiert.

SYSTEMVORAUSSETZUNGEN

ICOsys Server

- ⇒ Windows Server 2000/2003/2008
- ⇒ Prozessor ab 1000 Mhz, 1GB RAM
- ⇒ Zentraler Festplattenspeicher: 200MB + Datenmenge pro KlientIn, Dokumentenmanagement, etc.
- ⇒ Für den Betrieb sinnvolle Festplattengröße: 20-100 GB
- ⇒ Exchangeserver, Webserver bei Nutzung des mobilen Clients bzw. Web Clients
- ⇒ Terminalservices und Clientapplikationen (MS-Access, Hilfsprogramme zur Dokumentenbearbeitung) bei Nutzung von **ICOsys** über Terminalserver

Datenbank Backend

- ⇒ SQL Server 2000 / 2005 (SQL-Server 2005 empfohlen)
- ⇒ Aktuelle Servicepacks & Patches
- ⇒ Auf Kundenwunsch ist eine Realisierung mit einem anderen Datenbanksystem (z.B. MySQL) möglich

Netzwerk / LAN

- ⇒ Ausreichend schnelles Netzwerk um mit mehreren angemeldeten Usern arbeiten zu können. (min. 100 Mbit LAN)

Terminal Server Zugang

- ⇒ Für MitarbeiterInnen an anderen Standorten wird Breitbandinternet empfohlen.

DER WEBCLIENT

Teile der **ICOsys**-Funktionalität stehen auch über ein Web-Frontend zur Verfügung. Somit kann auf **ICOsys**-Daten mit jedem gängigen Webbrowser aus dem Intra- oder Internet zugegriffen werden.

DIE ONLINEHILFE

Das Programm enthält eine kontextabhängige Online-Hilfe mit Beschreibungen zu jedem Programmmodul.

ICOsys Clients (PC-Client)

- ⇒ Prozessor ab 700 Mhz, RAM ab 256 MB RAM (abhängig vom Betriebssystem)
- ⇒ Windows 2000, XP oder Vista
- ⇒ MS-Access 2003/2007 oder Runtime-Version
- ⇒ Alternative: Zugriff über Terminalserver (Remotedesktop)
- ⇒ Linux-Client: Zugriff über Terminalserver (Remotedesktop) möglich.
- ⇒ Aktuelle Servicepacks & Patches
- ⇒ Benötigter Festplattenspeicher bei Datenbank Frontend auf Client: ca. 100 MB

Mobiler Client

- ⇒ PDA oder Smartphone mit Windows Mobile Betriebssystem.
- ⇒ Netzwerkzugang zu Exchange-Server mit aktivierter E-Mail Synchronisation (Vorzugsweise GPRS- oder UMTS-Verbindung mit aktiviertem Push-E-Mail)

Web Client

- ⇒ Standardbrowser (Firefox, IE, Opera) mit aktiviertem JavaScript und Cookies



ICOsys ist das erste Programm, das die Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit (ICF) sowohl in der Erfassung des individuellen Hilfebedarfes als auch in der Leistungsdokumentation einsetzt.

Dr. Klemens Fheodoroff – FA für Neurologie & Psychiatrie
erster Oberarzt der Abteilung für Neurologische Rehabilitation Gaittal - Klinik Hermagor